



Protokoll der Fachschaftsvollversammlung Geschichte

DATUM: 10.01.2018, 18:04-19:15 Uhr

PROTOKOLL: Maurice

„*Bonus pastor pecus tondet, non deglubit.*“

Tagesordnung

TOP 0: Finanzwirksame Beschlüsse

TOP 1: QSM

TOP 2: StuRa

TOP 3: Histofete

TOP 4: Lange Nacht der Hausarbeiten

TOP 5: Sonstiges

ANWESENHEIT: Nico, Albert, Maurice, Selina, Jonas, Jonathan, Julian, Lukas.

Zur Beschlussfähigkeit ist gemäß § 2 Abs. 7 der Satzung der Studienfachschaft Geschichte die Anwesenheit von mindestens fünf stimmberechtigten Mitgliedern erforderlich. Die Beschlussfähigkeit ist also hiermit gegeben.

TOP 0: Finanzwirksame Beschlüsse

Keine relevanten Beschlüsse gefasst.

TOP 1: QSM

- › Der Vorschlag der Mitfinanzierung von Tutorien durch QSM stieß in der letzten Sitzung auf wenig Gegenliebe. Die Begründung für diesen Vorschlag wird erläutert: Mit dem Wegfallen der Überlastmittel (Doppeljahrgang) fehlt dem Seminar Geld. Laut Vergabeordnung ist eine Förderung von Lehrveranstaltungen grundsätzlich möglich und wurde mit der EPG Übung auch bereits übernommen.
- › Dem stehen berechtigte Bedenken gegenüber. So besteht die Gefahr, dass sich Universität in Zukunft auf die QSM verlässt und weitere Kürzungen vornimmt. Hierdurch würde das Seminar und die Lehre in gewisser Weise abhängig von den QSM werden.
- › Ein Lösung könnte so aussehen, dass der für die (nun wegfallende) EPG Übung vorgesehene Betrag stattdessen für die Tutorienförderung eingeplant wird. Des Weiteren soll im Falle einer Förderung der Tutorien die Höhe des Betrags klar von der Fachschaft vorgegeben werden.
- › Für das weitere Vorgehen in dieser Frage sollte Rücksprache mit dem StuRa und den anderen geisteswissenschaftlichen FSen gehalten werden.

TOP 2: StuRa

Nachbesprechung der Sitzung vom 9.01.2018. Vorbesprechung der Sitzung am 23.01.2018. Sitzungsunterlagen und Protokolle finden sich [online](#). Angaben von Tagesordnungspunkten beziehen sich auf die Sitzungsunterlagen vom 9.01.

- › Die Finanzreferentin tritt zum 31.1. zurück, ein/e Nachfolger/in wird dringendst gesucht.

› Es wird damit gerechnet, dass demnächst eine offizielle Aufforderung an die Fachschaften ergeht, jedwede finanzielle Unterstützung seit der Konstituierung offenzulegen. Hierfür müssen die im Ordner an der Aufsicht hinterlegten Protokolle durchgesehen werden.

› Finanzanträge und Anträge zur inhaltlichen Positionierung werden nächste Woche abgestimmt. Redebedarf besteht insbesondere bei folgenden Anträgen:

Finanzantrag AEGEE Heidelberg Gala-Ball (Top 7.6): Die Vereinigung beantragt 2.017,20€ zur Finanzierung eines Gala-Balls, der als „elegantes Get-Together mit Sektempfang“ den Studierenden eine Vernetzungsmöglichkeit bieten soll.

Inhaltliche Positionierung zur studentischen Demokratie (Top 9.2): Der StuRa soll sich klar gegen jede Form von politischem Extremismus positionieren.

Inhaltliche Positionierung des Jungen Forums der Deutsch-Israelischen Gesellschaft Heidelberg: Das Junge Forum beantragt, der StuRa möge jeglicher der BDS-Bewegung nahestehenden Personen und Organisationen nicht unterstützen und sich entschieden gegen diese Bewegung positionieren.

TOP 3: Histofete

Termin ist der 25. Mai

› Rückmeldungen von den angeschriebenen Locations stehen aus.

› In zwei Wochen soll die Mottosuche beginnen und außerdem geklärt werden, ob wir einen Flyer brauchen bzw. wer diesen und das Plakat entwirft.

› Weiterhin sind alternative Werbemöglichkeiten abseits von Flyern zu sondieren.

TOP 4: LNDH

Termin ist der 7. März

› Referenten für die Workshops Wissenschaftliches Schreiben (Müsegedes), Endnote (Büttner) und Datenbanken (Schultes) sind gefunden, lediglich der für Word ist noch unbesetzt

› Es wird angeregt, die Verpflegung aufzuwerten.

TOP 5: Sonstiges

› Angesichts der spärlichen Anwesenheit in der Sitzung und dem zu erwartenden Ausscheiden aktiver Mitglieder stellt sich die Frage, wie die FS Nachwuchs werben kann. Die FS könnte sich z.B. durch das Angebot kleinerer interner Veranstaltungen attraktiver machen.